

Thekenlied

- Ja, dann steh'n wir wieder an der Theke -

Text: Heinr. Leufke

Musik: Egon Poppe

Ja, dann steh'n wir wieder an der Theke
und da hau'n wir uns die Krippe voll.
Mit Bier und Wein und manchem schönen Mädchen,
ja, da finden wir uns supertoll.

Wie gern sind heut wir unterwegs,
bald garnicht mehr zu Haus'.
Bei Einem zu 'ner Fete hin,
ein And'rer gibt was aus.
Dann kommt auch noch der Kegelclub,
die Bösen Buben, wir,
Es wartet da mein Stammverein
mit manchem kühlen Bier.

Gar oft ist es wohl schon passier,
was macht uns das schon aus,
wir waren bis zum Kragen voll
und fanden kaum nach Haus'.
Kaum munter, gings am Morgen 'raus
und alle kamer her,
zurück zu neuem Thekenschmaus,
das Fass war noch nicht leer.

Froh feiern ist der Hit der Zeit,
ist das nicht wunderbar,
wir feiern nicht nur dann und wann,
sondern das ganze Jahr.
Wir feiern, was sich feiern lässt,
stets machen wir ein' drauf,
selbst feiern wird dabei zum Stress,
das hält doch keiner aus.